

Fabian Dörfler (Foto) wird in der neuen Saison nicht für die deutsche Kanu-Slalom-Nationalmannschaft an den Start gehen. Der ehemalige Welt- und Europameister aus Augsburg



will in diesem Jahr den Schwerpunkt auf seine berufliche Entwicklung legen und wird deshalb bei den nationalen Qualifikationsrennen in Markkleeberg und Augsburg fehlen. „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen. Sie ist eher Ergebnis eines längeren Prozesses, als eine plötzliche Kehrtwende. Ich habe immer noch sehr viel Spaß am Paddeln, aber mit nunmehr 31 Jahren möchte ich mich persönlich weiterentwickeln und muss einfach auch an meine Zukunft nach dem Sport denken“, begründet er seinen Entschluss. Dörfler schreibt derzeit an seiner Masterarbeit im Fach Materialwissenschaften (Uni Augsburg) beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Einen endgültigen Rücktritt soll der Verzicht aber nicht bedeuten.